

Flensburger Yacht-Service

Standortentwicklung

Maritimer Fullserviceanbieter



Ein Traditionsunternehmen in Bewegung

1970 Gründung, Kapitän Lothar Köhler

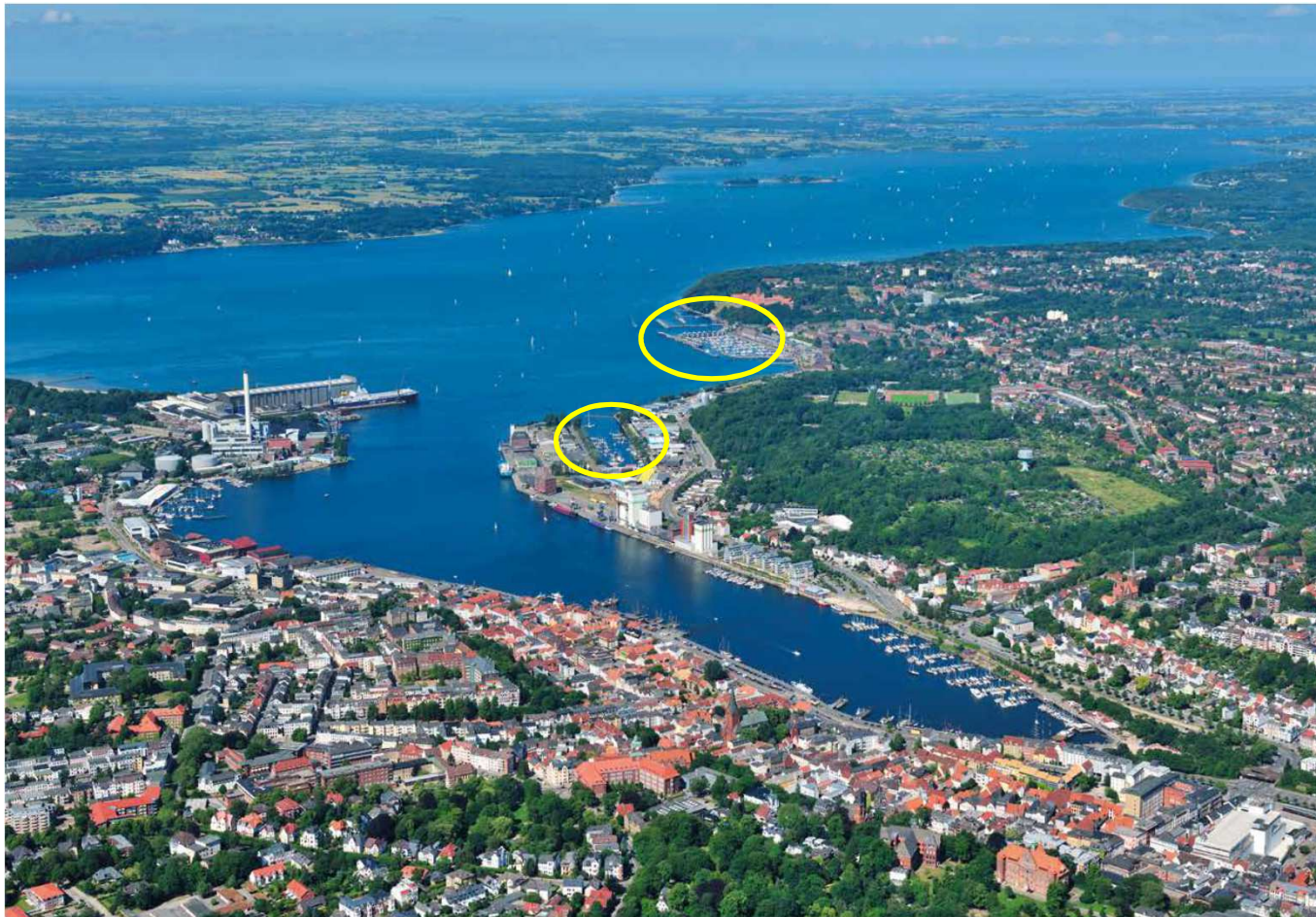
1983 Übernahme durch die Familie Welding

2011 Übernahme von 30% der Anteile durch Jan Opländer

2013 100%ige Übernahme durch Jan Opländer

2016 Fusion mit der Sonwik Hafen Vertriebs GmbH,
Christoph Volkmann Geschäftsführung

Maritimer Fullserviceanbieter



Maritimer Fullserviceanbieter

415 Liegeplätze bis ca. 30 Meter Länge und 6 Meter Tiefgang

6 Winterlagerhallen mit ca. 7.200 QM Lagerfläche

Yachthandel mit 6 Neubootmarken und Brockage

Eigener Kran bis 20 Tonnen inkl. Transportsystem

Yachtservice und Werftbetrieb

350 QM Nautic Shop mit Sicherheitszentrum für den Wartungsbetrieb von Rettungsinseln und Westen

Maritimer Fullserviceanbieter

3 Standorte: -Am Industriehafen -Sonwik -Palma de Mallorca

Ca. 30 Mitarbeiter, inkl. 4 Auszubildende (wieder seit 2016!)

Ca. 3,5 Mio. Umsatz

Ca. 15.300m² Grundstücksfläche mit ca. 6.000m²
Hallenfläche

Wirtschaftsfaktor maritime Wirtschaft

Ca. 50 % der Sommerlieger kommen nicht aus der Region.

Ein durchschnittlicher Wassersportler gibt täglich mehr als 50,-€ in der Region aus.

An der Flensburger Förde gibt es ca. 4.500 Liegeplätze, davon sind ca. 60% an Dauerlieger vermietet, von den wiederum ca. 40% auch ihr Winterlager an der Fl. Förde haben.

Die touristische Wertschöpfung der Wassersportler belief sich im Jahre 2008 auf ca. 23,3 Mio. Euro für die Region der Flensburger Förde

Derzeitiger Standort „Ost“ mit Potential

FLENSBURGER YACHT-SERVICES MARITIMES ZENTRUM

STANDORT IM UMBRUCH:

Investition Hallenneubau:

- Neubau Halle ca. 2.000QM
- Errichtung neuer Werkstätten für den Werftbetrieb

Neubau Krananlage (Travellift):

- Ziel: Kurze und sichere Transportwege
- Lösung der Wegführung
- Verlegung des Fuß- und Radweges in die Uferböschung

Nautic Shop:

- Umbau „Lampartgebäude“
- Planung Ausstellungshalle für Neuyachten

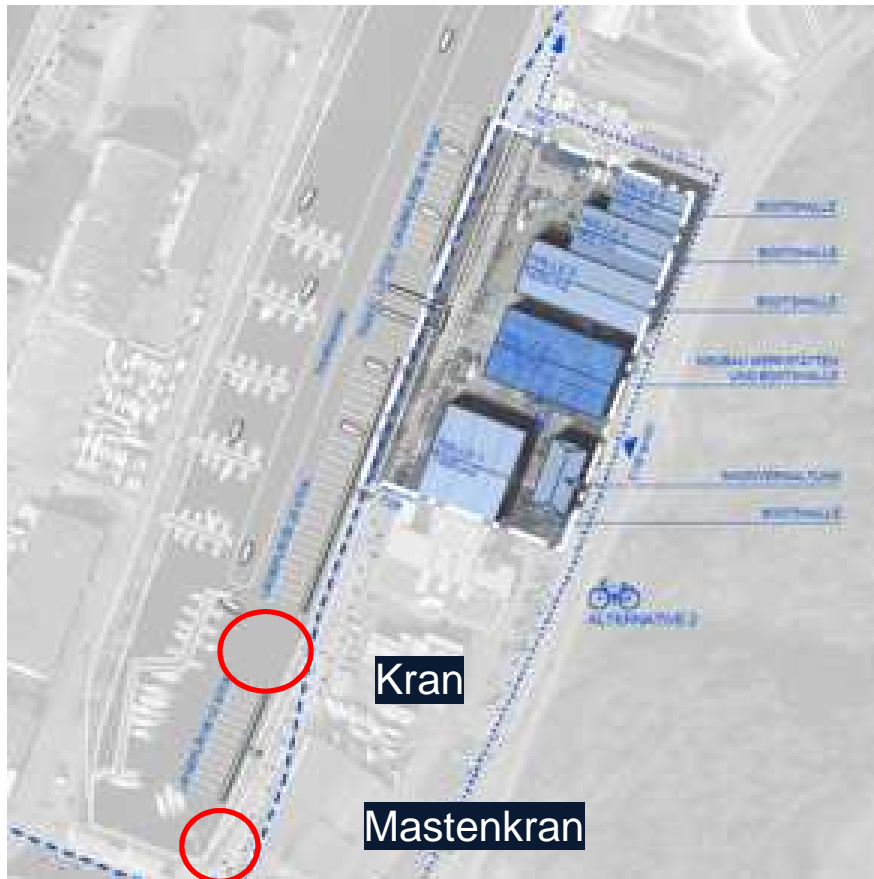
Liegeplätze:

- Neugestaltung attraktive Liegeplätze in Stadtnähe
- Einvernehmliche Lösung mit den Vereinen

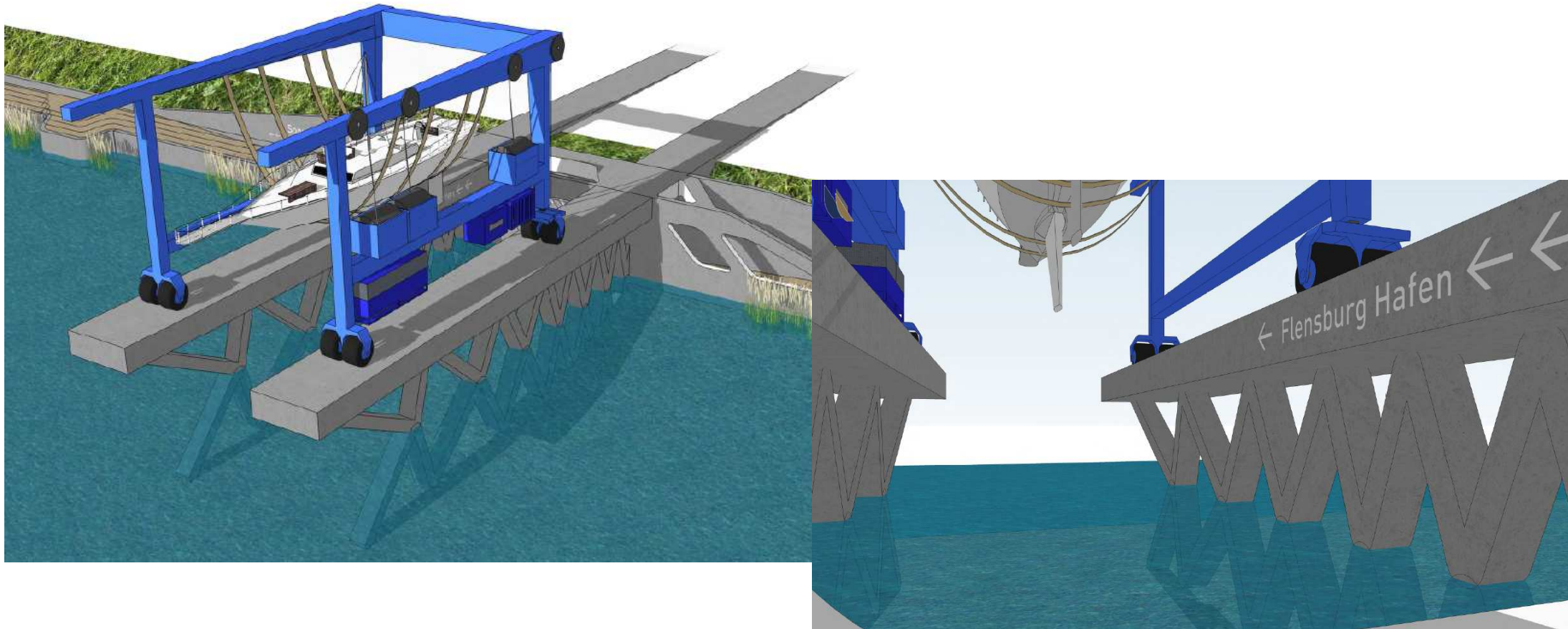
GESAMTFAZIT FYS:

- Platz ist beschränkt
- Div. Altbestand ist vorhanden
- Struktur im Gesamtgebiet nur eingeschränkt **erkennbar**

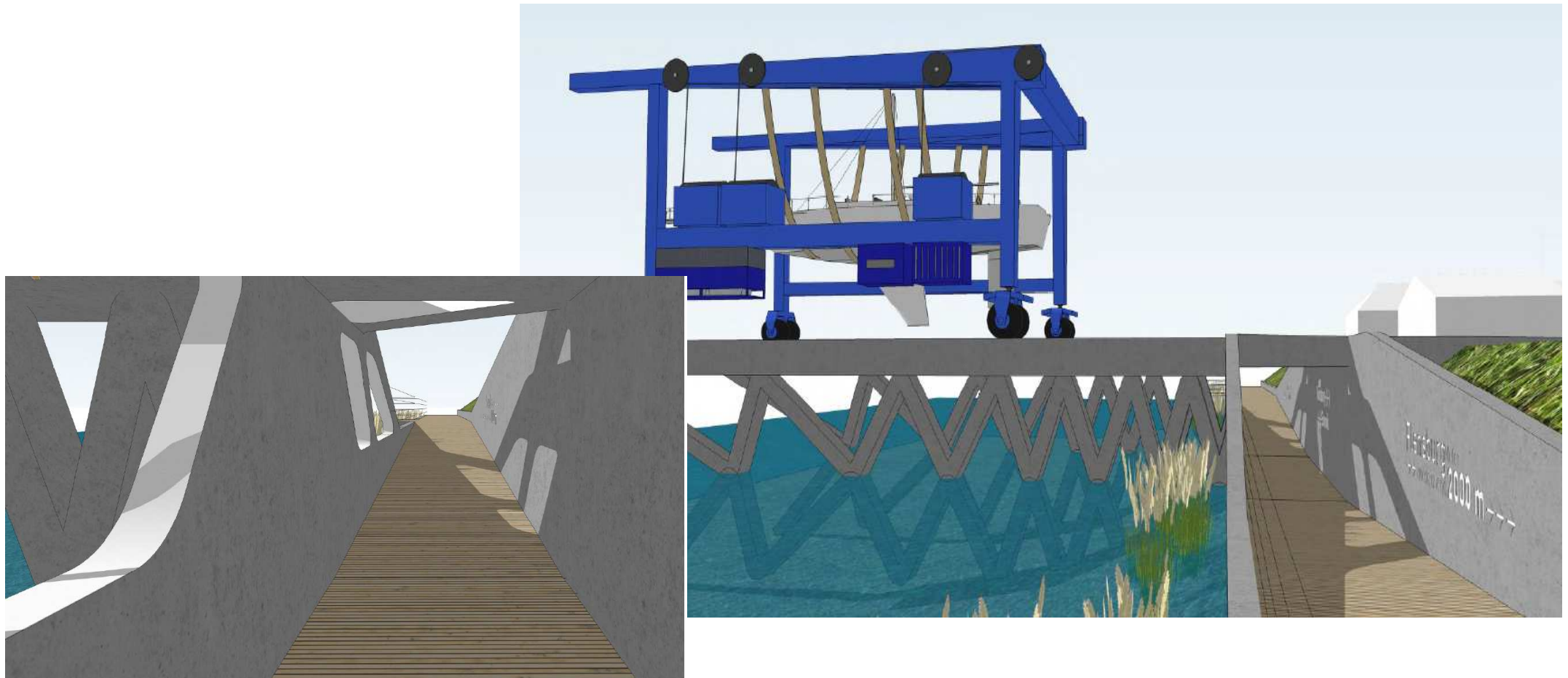
Derzeitiger Standort „Ost“



Derzeitiger Standort „Ost“



Derzeitiger Standort „Ost“



Alternativer Standort „Süd-West“



Maritimes Zentrum (Cluster) Harniskai mit Potential „Süd-West“

FLENSBURGS MARITIMES ZENTRUM

DIE MARITIME WIRTSCHAFT WIRD SICHTBAR - ZWEI WERFEN UND DIV. BETRIEBE AN EINEM

STANDORT:

Neubau Hallen:

- Neubau Hallen ca.8000 m²
- Errichtung neuer Werkstätten für den Werftbetrieb
- Zentralisierung des Kranbetriebes bis ca. 40t
- Werftbetrieb wird sicht- und erfahrbar

Neubau Verwaltungsgebäude:

- Öffentlicher Bereich mit Gastronomie
- Verwaltungsgebäude FYS
- Zusätzliche Flächen für maritimes Gewerbe

Wohnmobilstellplatz:

- Ca. 40 professionelle Wohnmobilstellplätze
- Gemeinsame Infrastruktur mit Liegeplatznutzern. Sanitäreanlagen, Strom, Wasser, WLAN, etc.

Liegeplätze:

- Neugestaltung attraktiver Liegeplätze in stadtnähe
- Einvernehmliche Lösung mit den Vereinen

GESAMTFAZIT FYS:

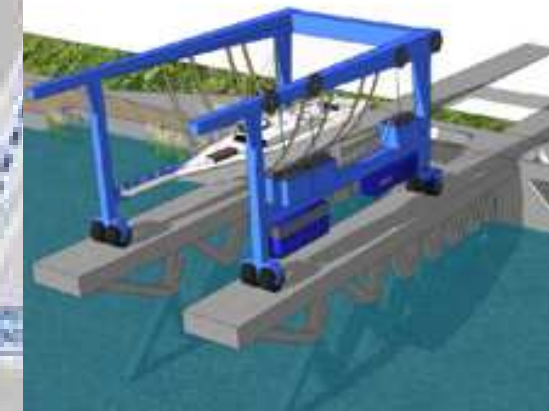
- Perspektive für die maritime Wirtschaft
- Potential für Flensburg
- Umfangreichere Investition für den Flensburger Yachtservice!

Alternativer Standort „Süd-West“

Möglicher Büro- oder
Mischnutzungsbau vor der
Halle

Stellplätze für
Wohnmobile

Neuer Travellift im
„Süd-West“ Hafen



Standortentscheidung:



FLENSBURGER
YACHT-SERVICE



Standort „Süd- West“

Klärung Grundstückfragen

Verkauf/Abwicklung Althallen

Kauf der Grundstücke

Standort „Kielseng 5, „Ost“

Bauantragstellung Neubau Halle
und Ausstellungsgebäude

Kauf der Grundstücke

Verlegung Fuß- und Fahrradweg
(Touristische Attraktion)

Kurzfristige Entscheidungen sind dringend erforderlich,
um die Unternehmensplanung des FYS nicht zu

für Ihr Interesse

